

FR v. 21.04.18



Am Georg-Büchner-Gymnasium gibt es auch Bewegungsangebote im Freien.

RENATE HOYER

Schulhof zum Forschen

BAD VILBEL Unterricht findet zum Teil im Freien statt

Am Georg-Büchner-Gymnasium gibt es einen „Forscherschulhof“. Dort gibt es laut Schulleiterin Claudia Kamm zum Beispiel kleine grüne Klassenzimmer, in denen Unterricht abgehalten werden kann. Im Fach Biologie könnten die Schüler etwa lernen, wie und wann Frühblüher gesät werden. Bei dem Projekt „Ab in die Hecke“ beispielsweise geht es um

eben diese, wie sie wächst, gepflegt wird und anderes. Auch Hochbeete stehen auf dem neu gestalteten Schulhof, der am Freitag eröffnet wurde. Die Schulleiterin betont, dass es eigens für den Forscherschulhof ein Curriculum gebe, das festlege, was dort unterrichtet werden könne.

Doch es gibt nicht nur Lernangebote. Auch für die Bewe-

gung ist gesorgt. Etwa mit einer Slackline oder Klettergeräten. Mit dem Kreis als Schulträger ist vereinbart, dass die Schulgemeinde die Pflege der Beete übernimmt. Laut Kreissprecher Michael Elsaß investierte der Kreis rund 250 000 Euro in den Neubau, wovon 200 000 Euro aus dem Kommunalinvestitionsprogramm KIP des Landes kamen. pz